

# Dental-Discounter in der Bundesstadt Bonn eröffnet

**"Dr. Z" wirbt mit "Null Prozent Zuzahlung" - Verbraucherschützer empfehlen: Angebote bei mehreren Ärzten einholen**

von CARSTEN SCHULTZ

**BONN.** In der Bundesstadt Bonn hat ein so genannter Dental-Discounter aufgemacht. Die 2006 gegründete "Dr. Z GmbH", die nach eigenen Angaben bisher Praxen in Essen, Köln und Düsseldorf betreibt, wirbt mit dem Slogan "100 Prozent Zahnersatz zu 0 Prozent Zuzahlung". Ein Angebot, das aber nur für die von den Krankenkassen festgelegten "Regelleistungen" gilt.

Eine "hoch effiziente Praxisorganisation" und die Produktion des Zahnersatzes im Ausland machen laut Dr. Z die "volle Kostenübernahme durch die Kassen" möglich. Dabei würden nur Lieferanten genommen, die Zahnersatz gemäß der weltweit geltenden ISO-Norm und mit deutschen Geräten fertigten. Der Zahnersatz werde von deutschen Zahntechnikern vorbereitet, wenn später Korrekturen nötig seien, übernehmen das praxiseigene Techniker, so Dr. Z, dessen Praxen nach eigenen Angaben "das komplette Programm im Bereich Zahngesundheit" abdecken

Die Verbraucherzentrale NRW hat den Dental-Discountern schon vor längerem "auf den Zahn gefühlt". Sie empfiehlt grundsätzlich, sich bei mehreren Ärzten über deren Angebote und Kosten zu informieren. "Denn auch andere Praxen arbeiten seit Jahren mit deutschen oder ausländischen Laboren zusammen, die Zahntechnik preisgünstig offerieren."

Ein Sprecher der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Nordrhein in Düsseldorf wollte sich zwar nicht zu speziellen Anbietern äußern, wies auf Anfrage der Rundschau aber darauf hin, dass es bei der Auslandsproduktion möglicherweise zu "Service-Nachteilen" komme könne. "Wenn etwas nicht klappt, kann man vor Ort vielleicht schneller reagieren." Er wies - ähnlich wie die Verbraucherzentrale NRW - auch darauf hin, dass der Durchschnittspatient mehr als die von den Kassen übernommenen Regelleistungen wähle - und dann auch bei den Discountern zuzahlen müsse.

"Ärgerlich" findet die Werbung mit dem Begriff "Null-Tarif" eine Sprecherin der Zahntechnikerinnung in Köln, weil das für einen Großteil der Leistungen nicht zuträfe. Sie kritisierte, dass viele Krankenkassen ihre Kunden zu "Null-Tarif-Zahnärzten" schickten, gleichzeitig aber klagten, die Zahntechniker bildeten nicht mehr aus. Das könnten viele Betriebe aber nicht mehr leisten. Durch die Auslandskonkurrenz und die Festzuschüsse gingen die Zahl der deutschen Zahntechniker-Betriebe und ihrer Beschäftigten sowie der Umsatz zurück.

[www.doktor-z.net](http://www.doktor-z.net)

## KOOPERATION

In Beuel gibt es jetzt eine "DocMorris-Apotheke. Apothekerin Heike Hertz (45), Inhaberin der "St. Josef Apotheke" in der Johann-Link-Straße 16, hat einen Partnerschaftsvertrag mit DocMorris abgeschlossen. "Wir bieten viele rezeptfreie Produkte bis zu 30 Prozent günstiger an. Zusätzlich beraten wir intensiv und mit pharmazeutischer Sorgfalt - anders als bei Discountern", sagt sie. Die DocMorris-Apotheke in Beuel ist nach Sankt Augustin die zweite in der Region. DocMorris bezeichnet sich als Europas größte Versandapotheke und hat 2006 eine Niederlassung in Saarbrücken eröffnet. Seit 2007 kooperiert DocMorris mit "Vor-Ort-Apotheken". (csc)

**Eine Dental-Discounter-Praxis hat der Zahnarzt Farzin Falla in Bonn eröffnet. Die "Dr. Z GmbH" wirbt mit Zahnersatz, den es ohne Zuzahlung gebe. (Foto: Matthias Kehrein)**



*Eine Dental-Discounter-Praxis hat der Zahnarzt Farzin Falla in Bonn eröffnet. Die "Dr. Z GmbH" wirbt mit Zahnersatz, den es ohne Zuzahlung gebe. (Foto: Matthias Kehrein)*